

Neumeister Bar-Am

Ry David Bradley
Realities
09.09 – 04.11.17

Neumeister Bar-Am ist erfreut die erste Soloausstellung von Ry David Bradley in der Galerie präsentieren zu dürfen. Bradley wurde 1979 in Melbourne, Australien, geboren und lebt derzeit in London und New York. Seine Werke und Schriften gehen aus einer ständigen Erforschung der Malerei und ihrer Tradition hervor, wobei er sich besonders für die Materialität und konzeptuelle Relevanz von Gemälden im Zeitalter des beschleunigten technologischen Wandels interessiert.

“Wir erklären, daß sich die Herrlichkeit der Welt um eine neue Schönheit bereichert hat: die Schönheit der Geschwindigkeit.“ – Manifest des Futurismus, 1909

Bradleys neue Arbeiten bestehen aus Fotografien von maßgefertigten Motoren, die er speziellen Internet-Foren entnommen und auf feinste japanische Seide hat drucken lassen. Auf unsauber bemalte Rahmen gespannt wirken sie beinahe wie Seifenblasen oder ein Vergrößerungsglas. In jedem Gemälde findet sich ein USB-Stick, der gewissermaßen über ein Gedächtnis von sich und anderen Arbeiten verfügt und so unser Verständnis von Original und Kopie, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in Frage stellt.

Zusätzlich verwandelt Bradley mit ‚Realities‘ die Galerie in eine Straße und erschafft so den Eindruck scheinbar geteilter Ideologien. Straßenmarkierungen teilen den Raum in zwei Bahnen, welche sich in einem Tunnel verlieren. Gleichzeitig erkennen wir keine Richtungsweisung, sodass wir uns fragen müssen: Repräsentiert der Tunnel Vergangenheit oder Zukunft? Reisen wir vorwärts oder rückwärts? Stehen wir auf der rechten oder auf der linken Seite der Straße? Fahren wir selbst oder bewegen wir uns führerlos?

Dem Abgrund entgegen rasend, ganz gleich ob vor- oder rückwärts, würden wir verunglücken. Stellt der schwarze Halbkreis womöglich eine falsche Hoffnung auf Fortschritt dar? Road to Nowhere hallt in unserem Unterbewusstsein wider während wir uns in Gedanken über den technologischen Fortschritt verlieren.

-

Text: Ché Zara Blomfield